

**Angaben zur Auftragsbekanntmachung zum BV: Neubau Zyklotron / Ausschreibung
„K4-36/19 VE 4 – Außenanlagen“**

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Universitätsplatz 2
D-39106 Magdeburg
Kontaktstelle: Dezernat Technik und Bauplanung
Telefon: +49-391-6756098
Fax: +49-391-6756040
E-Mail: k4@ovgu.de
Hauptadresse: <http://www.ovgu.de/K4>

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

K4-36/19

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren:

Angebote können elektronisch in Textform abgegeben werden. Siehe hierzu die oben genannten Kontaktstellen.

d) Art des Auftrages:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

Leipziger Str. 44, D-39120 Magdeburg

f) Art und Umfang der Leistung:

Die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg plant den Neubau zur Installation eines Zyklotrons mit PET-Tracerproduktion und Forschung an radioaktiven Arzneimitteln. Das zur Verfügung stehende Grundstück mit ca. 700 m² Fläche liegt auf dem Gelände der Medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und wird über das klinikinterne Straßen- und Medienetz erschlossen. Das Grundstück ist nicht bebaut und wird derzeit als Parkfläche genutzt.

Das Zyklotrongebäude stellt einen 2-geschossigen Solitärbaukörper mit den Gesamtabmessungen L x B x H = 27,8 x 15,3 – 23,9 x 9,0 m dar.

Art und Umfang der Baumaßnahme:

1. Einfassungen/ Borde = 72,00 m
2. Pflasterarbeiten = 105,00 m²
3. Winkelstützwand = 25,00 m
4. Rasen- und Pflanzarbeiten = 160,00 m²
5. Rohrleitungsgräben = 116,00 m
6. Ausstattung = 4 St.
7. Zaunanlage- Stahlblechtür = 27,50 m
8. Trinkwasserleitung = 10,00 m
9. Heizleitungen = 42,00 m
10. SW/ RW- Leitungen = 152,00 m

g) Erbringen von Planungsleistungen

nein

h) Aufteilung in Lose:

nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 01.08.2019

Fertigstellung der Leistungen: 01.11.2019

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: (URL) www.evergabe.de

Auskünfte zum Verfahren: die oben genannten Kontaktstellen

o) Anschrift zur Einreichung der Angebote:

Die Abgabe des Angebotes erfolgt elektronisch oder auf Papier in einem verschlossenen Umschlag bis spätestens 24.04.2019, 10:00 Uhr unter der Anschrift: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Dezernat Technik und Bauplanung, Am Krökentor 8 (Gebäude 43 - R006), 39104 Magdeburg.

Der Umschlag muss deutlich sichtbar auf der Vorderseite mit dem beigefügtem Angebotskennzettel versehen sein.

Die Eröffnung findet am 24.04.2019 um 10:00 Uhr Am Krökentor 8, 39104 Magdeburg im Gebäude 43, R006 der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg statt. Die persönliche Abgabe des Angebotes am Submissionstag ist bis zum Submissionstermin möglich. Angebote, die bis zu diesem Termin nicht vorliegen, können nicht berücksichtigt werden.

Fragen zu den Vergabeunterlagen werden anonym beantwortet und auf dem Server www.evergabe.de und www.ovgu.de/K4 unter "Fragen und Antworten" abgelegt. Die Fragen sind ausschließlich per e-Mail bis zum 17.04.2019 zu richten an: magdeburg@assmann.info. Es obliegt dem Bieter, sich regelmäßig und rechtzeitig die jeweils aktuelle Fragen-Antwort-Liste herunterzuladen.

q) Angebotseröffnung

Datum, Uhrzeit:

am 24.04.2019; um 11:00 Uhr

Ort:

OVGU, Am Krökentor 8 (Gebäude 43 - R006), 39104 Magdeburg

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

r) Geforderte Sicherheiten:

siehe Vergabeunterlagen

t) Rechtsform der Bietergemeinschaft:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweis zur Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich
siehe Vergabeunterlagen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:
siehe Vergabeunterlagen.

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:

23.05.2019

w) Nachprüfungsstelle und Rechtsaufsichtsbehörde nach (§ 21 VOB/A)

Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt des Landes Sachsen-Anhalt
Ernst-Kamieth-Straße 2
D-06112 Halle/Saale
Telefon: +49 345 5140
Fax: +49 345 514 1115